

SEMPEREMA PASTE KII

Revision Nr.:3/
 Erste Revisionsdatum: existiert nicht
 Datum des Abstellens: 19-11-15
 Gedruckt:19-11-15

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produkt	SEMPEREMA PASTE KII
---------	---------------------

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung, Umgang:	Klebstoff auf Basis von vom Polyamin. Das Produkt ist für professionelle oder industrielle Anwendung bestimmt.
Anwendungsweise	Spachtel

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller	Dolezal 1935 GmbH Stadlauer Straße 39/4a, 1220 Wien Telefon:++43 1 280 47 31 Telefax:++43 1 280 47 31 15
SDB-/MSDS, e-mail:	Susanne Erlmoser (office.dolezal@gmail.com)

1.4. Notrufnummer

Telefon	Im Falle der Gesundheitsgefährdung ist der Privat- oder Notarzt zu kontaktieren. Für zusätzliche Informationen ist die Telefonnummer +43 43-1-280-47-31 für Sie eingerichtet.
---------	---

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung (EU 1272/2008)

Gefahrenkategorie	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut 1A Sensibilisierung der Haut 1 Reproduktionstoxizität, 2 Gewässergefährdend - Chronisch 2 Akute Toxizität - Oral 4
-------------------	--

2.2. Kennzeichnungselemente

EU 1272/2008:



Signalwort	Gefahr
------------	--------

Enthält:	benzylalkohol; Benzildimethylamin; M-Phenylenbis(methylamin); 3-
----------	--

	aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin
Gefahrenhinweis(e) (H-Sätze)	H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H361fd - Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung..
Sicherheitshinweise (P)	P201 - Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. P260 - Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. P264 - Nach Gebrauch ... gründlich waschen. P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P281 - Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. P301+P330+P331 - BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

2.3. Sonstige Gefahren

	Das Produkt enthält organische Lösemittel.
--	--

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Chemische Zusammensetzung:	Klebstoff auf Basis von vom Polyamin.		
chemische Bezeichnung	Konzentration (Gewichtsmäßig %)	CAS EINECS EU INDEX REACH reg.no.	Klassifizierung (REGULATION (EC) No. 1272/2008)
benzylalkohol	30-49,99	100-51-6 202-859-9 603-057-00-5	Akute Tox. 4; H332 Akute Tox. 4; H302
M-Phenylenbis(methylamin)	10-19,99	1477-55-0 216-032-5 -	Wasser chronisch 3; H412 Hauptempf.. 1; H317 Haut Korr. 1A; H314 Akute Tox. 4; H332 Akute Tox. 4; H302
3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	10-19,99	2855-13-2 220-666-8 612-067-00-9	Wasser chronisch 3; H412 Hauptempf.. 1; H317 Haut Korr. 1B; H314 Akute Tox. 4; H312 Akute Tox. 4; H302
Benzildimethylamin	5,0-9,99	103-83-3 203-149-1 612-074-00-7	Wasser chronisch 3; H412 Haut Korr. 1B; H314 Akute Tox. 4; H302 Flam. Flüss. 3; H226
nonylphenol	3,0-4,99	25154-52-3 284-325-5 246-672-0 601-053-00-8 01-2119510715-45	Wasser chronisch 1; H410 Wasser. Akute 1; H400 Repr. 2; H361 FD Haut Korr. 1B; H314 Akute Tox. 4; H302

Bemerkungen:	Die Einreihung des Produktes wurde auf Basis tatsächlichen Komponentengehaltes gemacht. Die eingehaltenen Substanzen waren in Intervallen gezeigt. Im Falle einer
---------------------	---

	Inspektionsübersicht (Kontrolle der Einreihung) sind wir bereit den Inspektionsbehörden auf Verlangen den tatsächlichen Gehalt individueller Komponenten zu schicken.
--	---

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beim Einatmen:	Den Verunglückten auf die frische Luft bringen, in halbliegende Position setzen und ihn beruhigen. Im Falle vom Atemstillstand künstliche Beatmung besorgen. Beim Schwindel, Kopfschmerzen, Übelkeit Hilfe beim Arzt suchen. Im Falle der Unbewusstheit den Verunglückten ins Krankenhaus in seitlicher Position transportieren und Durchgängigkeit der Atemwege pflegen.
Beim Hautkontakt:	Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Haut mit Wasser und Seife ausspülen. Keine organische Lösungsmittel oder Verdüner verwenden.
Beim Augenkontakt:	NICHT ZÖGEREN, SCHNELL HANDELN! Mit sauberen Fingern Augenlider erweitern, Wasser ins Auge ausrichten, während der Spülung mit Augen drehen, so dass Wasser in alle Augenteile kommt. Im Falle geröteter Augen oder des Tränenflusses beim Augenarzt Hilfe suchen.
Beim Verschlucken:	Nicht zum Essen geben. Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen auslösen. Aspiration des Produktes in die Lunge verhindern. Ärztliche Hilfe holen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Akute:

Beim Einatmen:	Die Entzündung der oberen Atemwege, was zu Husten, Niesen, laufende Nase, Kopfschmerzen, Heiserkeit und Schmerzen in der Nase und des Rachens führt.
Beim Hautkontakt:	Empfindlichkeit der Haut, durch Rötung manifestiert, Juckreiz, Schwellungen. Die Entzündung der Haut, die als lokale Rötung, Schwellung, Schmerzen, Juckreiz und Unwohlsein zu sehen ist. Stechen, Rötung, Schwellung, Schmerzen, Tränenfluss und verzerrtes Bild, sind bleibende Schäden möglich.
Beim Augenkontakt:	Stechen, Rötung, Schwellung, Schmerzen, Tränenfluss und verzerrtes Bild, möglich sind bleibende Schäden davon.
Beim Verschlucken:	Anzeichen und Symptome sind Bauchschmerzen, Übelkeit, Durchfall und Erbrechen.
Chronisch:	Keine Daten bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

	Keine verfügbaren Daten
--	-------------------------

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:	Wegen der nichtentzündlichen Eigenschaften des Produktes sind keine speziellen Mittel erforderlich. Das Produkt ist nicht brennbar. Trotzdem,
------------------------	---

	Behälter nach dem Gebrauch immer schließen.
Ungeeignete Mittel zum Löschen:	Offener Wasserstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Methoden zur Brandbekämpfung:	Nicht erforderlich.
---	---------------------

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung der Feuerwehr	Keine Besonderheiten.
--	-----------------------

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Entfernen Sie mögliche Zündquellen (Flamme, brennende Zigarette, Funken, etc). Zum Schutz gegen das Einatmen von Dämpfen die Atmungsorgane schützen. Um eine gute Belüftung sorgen.
--------------------------------------	---

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen:	Ein Auslaufen ins Trink- oder Grundwasser, Wassereinzugsgebieten, Keller, Höhlen oder in die Kanalisation verhindern. Produkt nicht ins Wasser, Wassereinzugsgebieten, Keller, Höhlen oder in die Kanalisation gelangen lassen, die Ansammlung von Dämpfen in geschlossenen Räumen verhindern
------------------------	--

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verfahren zur Reinigung:	Verschüttetes Produkt absorbieren und mit Erde, Sand oder anderem absorbierendem Material für Flüssigkeiten mischen. Abfälle den bevollmächtigten Abfallsammlern überlassen
--------------------------	---

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

	Die Entsorgung von Abfällen - Kapitel 13, Persönliche Schutzausrüstung - Kapitel 8.
--	---

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Beim Handeln Berührung mit den Augen und Haut und Ausfließen/Ausbreiten des Produktes in die Umgebung verhindern.
Hinweise zum sicheren Umgang:	Bei der Handhabung mit dem Produkt den Raum gründlich lüften. Das Erfüllen von Vorschriften aus dem Schutz bei der Arbeit besorgen. Die Töpfe dicht schließen. Während der Verwendung nicht essen, trinken.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Bedingungen:	Nicht zusammen mit Lebensmitteln oder Futter lagern. Das Produkt in einem gut verschlossenen Behälter, in einem trockenen, gut belüfteten Raum, in Übereinstimmung mit den Bedingungen auf dem Etikett oder der technischen Dokumentation, lagern. Die Verpackung muss mit einem Etikett des ursprünglichen Herstellers gekennzeichnet sein.
---------------------------------------	--

Lagerklasse:	3B: Brennbare flüssige Chemikalien
--------------	------------------------------------

7.3. Spezifische Endanwendungen

Verpackungsmaterialien:	EMPFOHLENE: Originelle Verpackung des Herstellers. UNGEEIGNETE: Nicht in die nicht originelle und nicht gekennzeichnete Behälter überfließen.
-------------------------	---

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

chemische Bezeichnung	Grenzwert (mg/m ³)
Es gibt keine Grenzwerte für die Komponenten des Produktes. Sehr wahrscheinlich gibt es auch keine technischen Messungen oder Kontrollen bei der Arbeit unter den üblichen Bedingungen bei der Anwendung vom Produkt.	

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Atemschutz:	Nicht erforderlich.
Handschutz:	Bei mehrmaligem Kontakt mit dem Produkt Handschuhe aus Nitrilgummi mit der Wanddicke 0,40 mm, im Kontakt mit den Produkttropfen (kleiner Kontakt) die Handschuhe aus Nitrilgummi mit der Wanddicke 0,11 mm anwenden.
Augenschutz:	Bei niedrigen Konzentrationen in der Luft Schutzbrille tragen, bei höheren Konzentrationen eine Schutzmaske für das ganze Gesicht.
Hautschutz:	Unter normalen Bedingungen tragen Sie die Kleidung aus Baumwolle und geeignetes Schuhwerk. Für den Fall, dass die Möglichkeit der Verschüttung gross ist, verwenden Sie die gegen Chemikalien beständigen Kleidung und Schuhe.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

a) Aussehen:	Dicke Flüssigkeit
b) Geruch:	No data
c) Geruchsschwelle:	No data
d) pH-Wert:	wird nicht bestimmt
e) Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	10 °C ; Berechnungsmethode,auf Grundlage der Datenkomponenten ; 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin
f) Siedebeginn und Siedebereich:	205 °C at 1013.25 hPa ; Berechnungsmethode,auf Grundlage der Datenkomponenten ; benzylalkohol
g) Flammpunkt:	Trifft nicht zu. ;
h) Verdampfungsgeschwindigkeit:	; Berechnungsmethode,auf Grundlage der Datenkomponenten ; No data
k) Dampfdruck:	0,02 hPa at 20 °C 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

l) Dampfdichte:	3,72 (air = 1) 5,9 (air = 1) benzylalkohol 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin
m) relative Dichte:	1,5 ISO 2811
n) Löslichkeit(en):	Unbedeutende; 0-1%
o) Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:	; Berechnungsmethode,auf Grundlage der Datenkomponenten 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin (23 °C): 0,79
p) Selbstentzündungstemperatur:	436 °C ; Berechnungsmethode,auf Grundlage der Datenkomponenten ; benzylalkohol
q) Zersetzungstemperatur:	No data
r) Viskosität:	100 - 200 PAS
Kinematische Viskosität:	> 21 mm ² /s, 40 °C
s) explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. Allerdings ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf- / Luftgemische möglich.
9.2. Sonstige Angaben	
Solids content: (calculated, %)	56.84000
Organic solvents (wght. %)	34.160000
Water content: (calculated, %)	0.000000

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität:	Stabil - wenn in Übereinstimmung mit den Anweisungen verwendet.
--------------	---

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität:	Das Produkt ist unter normaler Verwendung und Lagerung stabil.
-------------	--

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Situationen:	Das Vorhandensein von offenem Feuer oder gefährlichen Materialien. Berührung des Produkts mit Hitze, Funken, Flammen und andere Zündquellen vermeiden.
--------------------------	--

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unerwünschte Bedingungen:	Keine verfügbaren Daten
---------------------------	-------------------------

10.5. Unverträgliche Materialien

Inkompatibilität:	Das Produkt ist nicht reaktiv und ist kompatibel mit den meisten Materialien, mit Ausnahme extremer Oxidationsmittel. Das Produkt ist in der Originalverpackung aufzubewahren.
-------------------	--

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

	Keine verfügbaren Daten
--	-------------------------

11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität sowie Beurteilung der akuten Toxizität:

ORAL	648 mg/kg	
DERMAL:	6440 mg/kg	
INHALATIONS	21 mg/l	Methode: Berechnungsverfahren

Akute Wirkungen:

Irritation:

Haut:	Ja.
Augen:	Ja.
Inhalation Routen:	Ja bei empfindlichen Personen

Überempfindlichkeit:

Haut:	Ja.
Augen:	Keine Wirkung.

Chronische Effekte:

Auswirkungen Exposition:	wiederholter	Keine Daten bekannt.
-----------------------------	--------------	----------------------

12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxizität - Angaben zu den Bestandteilen:	Das Produkt enthält Komponenten, die giftig für Fische und aquatische Umwelt sind.
--	--

chemische Bezeichnung	CAS Nr.	Ökotoxizität konz.
3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	2855-13-2	LC 50 (96 h) für Wasserumwelt Fische = 110 mg/l EC50 Daphnien 23 mg/l EC50 Algen = 22 mg/l

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Bioabbaubarkeit:	Keine verfügbaren Daten
------------------	-------------------------

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Biokonzentration:	Keine verfügbaren Daten
-------------------	-------------------------

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität:	Keine Daten bekannt.
------------	----------------------

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT und vPvB:	Keine verfügbaren Daten
---------------	-------------------------

12.6. Andere schädliche Wirkungen


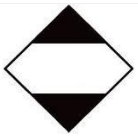
Ökotoxizität - Angaben zu den Bestandteilen:	Das Produkt wird aufgrund der Klassifizierung von Komponenten zwischen den Chemikalien eingestuft, die haltbare giftige Effekte für Wasserorganismen haben können.
Wassergefährdungsklasse:	1 (Einstufung gem. VwVwS)

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt:	Unbrauchbare Produktreste-Abfälle sind gemäss der Regelung über das Handeln mit den Resten zu behandeln. Nicht zusammen mit den Haushaltsresten ablegen. Klassifikationsnummer des Abfalles: 08 04 09*
Verpackung:	Die Metallverpackung wird im Falle, dass ihre Erneuerung und wiederholte Verwendung nicht rationell durchführbar sind, prioritätsmässig im Eisenhüttenwesen recycelt oder auf besondere Deponien abgelagert (dir. 94/62/EC, dir. 1999/177/EC).

14. Angaben zum Transport

	Strassentransport/Bahntransport - ADR/RID:	Seeschiffstransport - IMDG:	Lufttransport (IATA):
14.1. UN-Nummer	2735	2735	2735
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	AMINE, FLÜSSIGE, AETZENDE, A.N.G. 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	AMINE, FLÜSSIGE, AETZENDE, A.N.G. 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	AMINE, FLÜSSIGE, AETZENDE, A.N.G. 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin
14.3. Transportgefahrenklassen	8	8	8
14.4. Verpackungsgruppe:	III	III	III
Gefahrenetikett:			
Gefahrennummer:	80	80	80
Tunnelbeschränkungscodex:	(E)		
Begrenzte Mengen:	 Pakete: innen: = <5 Einheiten; außen: = <30 Einheiten		
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Transport mit Respekt Transportetiketten und die Wünsche der Transportvorschriften.		
14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des	Trifft nicht zu.		

**MARPOL-
Übereinkommens
73/78 und gemäß IBC-
Code**

15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutzspezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit einer umfassenden Chemikaliengesetzgebung vorbereitet - REACH-Verordnung über chemische Stoffe und die Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (CLP / GHS).

Das Produkt wegen seiner (gefährlichen Eigenschaften fällt unter das Gesetz der Störfallverordnung (EU 96/82 - Seveso), ist in der Kategorie dieser Verordnung eingestuft.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Wurde nicht durchgeführt.

16. Sonstige Angaben

Bedeutung der H Sätze aus dem Kapitel 3:

H302+H332 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken oder bei Berührung mit der Haut.

H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H302+H312 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken oder bei Berührung mit der Haut.

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H361fd - Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

**Änderungen gegenüber
früheren Versionen:**

Modifikationen hinsichtlich der vorangehenden Ausgabe: 2., 3., 8., 9., 11., 12., 14., 15., 16. Kapitel.

Literatur / Datenquellen:

Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten / Herstellers, Verweise auf toxikologische Datenbanken.

Die Angaben in diesem Datenblatt beziehen sich nur auf das genannte Produkt in der Lieferform. Sie gelten nicht, wenn dieses Material in der Kombination mit anderen Materialien oder in anderen Verfahren verwendet wird, die in der Gebrauchsanweisung nicht vorgesehen sind. Diese Informationen sind nach bestem Wissen und Kenntnissen des Lieferanten genau und zuverlässig am Tag der Herstellung verfasst worden. Es ist die Verantwortung des Verwenders, die Eignung für wesentliche Bedingungen der Verwendung festzustellen.

Im Falle der Nichtbefolgung von Maßnahmen oder falscher Verwendung des Produktes, die im Sicherheitsdatenblatt so nicht beschrieben sind, tragen wir keine Verantwortung für die Folgen.